

FFH-Nr. 19	FFH-Name, ggf. Teilgebiet <b>Balksee und Randmoore, Nordahner Holz (ohne Flächen der Nieders. Landesforsten)</b>	zuständige UNB <b>Landkreis Cuxhaven</b>
<b>Erhaltungsziele</b>		
<p><b>Erhaltungsziele für Lebensraumtypen des Anhangs I der FFH-Richtlinie</b></p> <p><b>LRT 3150 – Natürliche und naturnahe nährstoffreiche Stillgewässer mit Laichkraut- oder Froschbiss-Gesellschaften</b></p> <p><u>Ziele zum Erhalt der Größe des gemeldeten Vorkommens</u> Erhalt des Lebensraumtyps 3150 in einer Ausdehnung von 0,26 ha.</p> <p><u>Ziele zum Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades</u> Erhalt des LRT 3150 auf mindestens 0,26 ha im günstigen Erhaltungsgrad (B). Erhaltung bestehender Kleingewässer mit weitgehend naturnaher Vegetationszonierung aus charakteristischen Wasserpflanzen und maximal mäßigem Anteil naturferner Strukturelemente; Verbesserung der Wasserqualität</p> <p><u>Ziele zur Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands in der biogeografischen Region</u> Keine Ziele festgelegt.</p> <p><b>LRT 3260 – Fließgewässer mit flutender Wasservegetation</b></p> <p><u>Ziele zum Erhalt der Größe des gemeldeten Vorkommens</u> Erhalt des Lebensraumtyps 3150 in einer Ausdehnung von 0,11 ha<sup>1</sup>.</p> <p><u>Ziele zum Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades</u> Keine Ziele festgelegt.</p> <p><u>Ziele zur Wiederherstellung der gemeldeten Vorkommen</u> Wiederherstellung naturnaher Fließgewässerabschnitte im günstigen Erhaltungsgrad (B) mit vielgestaltigem Abflussprofil, ausgeprägten Breiten- und Tiefenvarianzen, vielfältigen Sohl- und Sedimentstrukturen, guter Wasserqualität und einer weitgehend natürlichen Dynamik des Abflussgeschehens in einer Ausdehnung von 0,84 ha</p> <p><u>Ziele zur Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands in der biogeografischen Region</u> Keine Ziele festgelegt.</p> <p><b>LRT 4010 – Feuchte Heiden mit Glockenheide</b></p> <p><u>Ziele zum Erhalt der Größe des gemeldeten Vorkommens</u> Erhalt des Lebensraumtyps 4010 in einer Ausdehnung von 0,9 ha.</p> <p><u>Ziele zum Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades</u> Erhalt des LRT 4010 auf mindestens 0,2 ha im günstigen Erhaltungsgrad (B). Erhalt der vorhandenen Feucht- bzw. Moorheiden mit hohem Anteil von Glockenheide und weiteren Moor- und Heidearten auf nährstoffarmen, feuchten bis wechselfeuchten sandig-moorigen bis torfigen Böden, insbesondere zum Erhalt stabiler Populationen von <i>Dactylorhiza sphagnicola</i> und <i>Gentiana pneumonanthe</i> in enger räumlich-funktionaler und ökologischer Verzahnung mit Moor-, Grünland und Gewässerbiotopen</p> <p><u>Ziele zur Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands in der biogeografischen Region</u> Keine Ziele festgelegt.</p>		

<sup>1</sup> nach Wiederherstellung erhöht sich diese Zahl auf 0,95 ha

FFH-Nr. 19	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Balksee und Randmoore, Nordahner Holz (ohne Flächen der Nieders. Landesforsten)	zuständige UNB Landkreis Cuxhaven
<b>Erhaltungsziele</b>		
<p><b>LRT 6410 – Artenreiche Pfeifengraswiesen</b>  <u>Ziele zum Erhalt der Größe des gemeldeten Vorkommens</u>  Erhalt des Lebensraumtyps 6410 in einer Ausdehnung von 0,14 ha<sup>2</sup>.</p> <p><u>Ziele zum Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades</u>  Keine Ziele festgelegt.</p> <p><u>Ziele zur Wiederherstellung der gemeldeten Vorkommen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederherstellung von Pfeifengraswiesen im günstigen Erhaltungsgrad (A) auf torfigen nährstoffarmen Standorten mit intaktem Wasserhaushalt und lebensraumtypischen Nährstoffverhältnissen, Arteninventar aus &gt; 10 lebensraumtypischen Arten mit zumindest einzelnen Vorkommen von <i>Gentiana pneumonanthe</i> und <i>Pedicularis palustris</i> ssp. <i>palustris</i> sowie einem Anteil von &gt; 30% typischer Kräuter und einer Deckung von Gehölzen im überwiegenden Teil der Wiese &lt;10%</li> <li>• Verbesserung der Habitatqualität der Bestände durch Annäherung an lebensraumtypische Hydrologie- und Nährstoffverhältnisse in den günstigen Erhaltungsgrad (B). Arteninventar aus &gt; 6 lebensraumtypischen Arten und einem Anteil von &gt; 15% typischer Kräuter sowie einer Deckung von Gehölzen im überwiegenden Teil der Wiese 10–25%</li> </ul> <p><u>Ziele zur Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands in der biogeografischen Region</u>  Keine Ziele festgelegt.</p> <p><b>LRT 6430 – Feuchte Hochstaudenfluren</b>  <u>Ziele zum Erhalt der Größe des gemeldeten Vorkommens</u>  Erhalt des Lebensraumtyps 6430 in einer Ausdehnung von 0,37 ha<sup>3</sup>.</p> <p><u>Ziele zum Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades</u>  Keine Ziele festgelegt.</p> <p><u>Ziele zur Wiederherstellung der gemeldeten Vorkommen</u>  Wiederherstellung artenreicher uferbegleitender Vegetationskomplexe im günstigen Erhaltungsgrad (B) mit hohem Anteil standorttypischer Hochstaudenfluren aus mind. 4-5 lebensraumtypischen Arten weitgehend ohne Nitrophyten und Neophyten entlang einzelner Fließgewässerabschnitte (insb. am Ahrensbach) oder entlang von Waldrändern mit geringer bis max. mäßiger Beeinträchtigung des Wasserhaushalts in einer Ausdehnung von 0,24 ha.</p> <p><u>Ziele zur Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands in der biogeografischen Region</u>  Keine Ziele festgelegt.</p> <p><b>LRT 7110 – Lebende Hochmoore</b>  <u>Ziele zum Erhalt der Größe des gemeldeten Vorkommens</u>  Erhalt des Lebensraumtyps 7110 in einer Ausdehnung von 0,19 ha<sup>4</sup>.</p> <p><u>Ziele zum Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades</u>  Keine Ziele festgelegt.</p>		

<sup>2</sup> Nach Wiederherstellung erhöht sich diese Zahl auf 0,34 ha

<sup>3</sup> Nach Wiederherstellung erhöht sich diese Zahl auf 0,71 ha

<sup>4</sup> Nach Wiederherstellung erhöht sich diese Zahl auf 0,7 ha

<b>FFH-Nr.</b> <b>19</b>	<b>FFH-Name, ggf. Teilgebiet</b> <b>Balksee und Randmoore, Nordahner Holz</b> <b>(ohne Flächen der Nieders. Landesforsten)</b>	<b>zuständige UNB</b> <b>Landkreis</b> <b>Cuxhaven</b>
<b>Erhaltungsziele</b>		
<p><u>Ziele zur Wiederherstellung der gemeldeten Vorkommen</u>  Wiederherstellung von nährstoffarmen Hochmoorstandorten auf einer Fläche von 0,47 ha.  <u>Ziele zur Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands in der biogeografischen Region</u>  Keine Ziele festgelegt.</p> <p><b>LRT 7120 – Renaturierungsfähige degradierte Hochmoore</b>  <u>Ziele zum Erhalt der Größe des gemeldeten Vorkommens</u>  Erhalt des Lebensraumtyps 7120 in einer Ausdehnung von 15,15 ha<sup>5</sup>.</p> <p><u>Ziele zum Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades</u>  Erhalt des LRT 7120 auf 0,07 ha im günstigen Erhaltungsgrad (A).  Erhalt des LRT 7120 auf 2,92 ha<sup>6</sup> im günstigen Erhaltungsgrad (B).  Erhalt nasser, nährstoff- und gehölzärmer Standorte mit Dominanz hochmoortypischer Zwergsträucher oder Wollgras und (zumindest kleinflächig) &gt;5 hochmoortypischen Blütenpflanzenarten, &gt;3 hochmoor-typischen Moosarten. Max. 24% Pfeifengras und / oder Besenheide sowie einer max. 9%igen Deckung von Gehölzen (vorzugsw.in TG 1)</p> <p><u>Ziele zur Wiederherstellung der gemeldeten Vorkommen</u>  Wiederherstellung nasser, nährstoff- und gehölzärmer Standorte mit Dominanz hochmoortypischer Zwergsträucher oder Wollgras und max. 50% Pfeifengras und / oder Besenheide sowie max. 25%igen Gehölzen. Zunehmende Anteile typischer, torfbildender Hochmoorvegetation (mit strukturreichen Moorrändern aus Moorwäldern, Heiden, Kleingewässern oder Extensivgrünland vorrangig in TG 3 u. 4, jedoch auch in TG 1 u. - soweit möglich - in TG 2) auf einer Fläche von 13,08 ha, davon 4,18 ha im günstigen Erhaltungsgrad (B).</p> <p><u>Ziele zur Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands in der biogeografischen Region</u>  Keine Ziele festgelegt.</p> <p><b>LRT 7140 – Übergangs- und Schwingrasenmoore</b>  <u>Ziele zum Erhalt der Größe des gemeldeten Vorkommens</u>  Erhalt des Lebensraumtyps 7140 in einer Ausdehnung von 11,4 ha.</p> <p><u>Ziele zum Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades</u>  Erhalt des LRT 7140 auf 6,4 ha im günstigen Erhaltungsgrad (B).  Erhalt der Übergangs- und Schwingrasenmoore mit torfmoosreichen Seggen- und Wollgras-Rieden auf sehr nassen, nährstoffarmen Standorten in der vorhandenen Habitatqualität (auch als Standort von <i>Pedicularis palustris</i> ssp. <i>palustris</i>).</p> <p><u>Ziele zur Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands in der biogeografischen Region</u>  Keine Ziele festgelegt.</p>		

<sup>5</sup> Nach Wiederherstellung erhöht sich diese Zahl auf 28,2 ha

<sup>6</sup> Nach Wiederherstellung erhöht sich diese Zahl auf 7,1 ha

FFH-Nr. 19	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Balksee und Randmoore, Nordahner Holz (ohne Flächen der Nieders. Landesforsten)	zuständige UNB Landkreis Cuxhaven
<b>Erhaltungsziele</b>		
<p><b>LRT 7150 – Torfmoor-Schlenken mit Schnabelried-Gesellschaften</b>  <u>Ziele zum Erhalt der Größe des gemeldeten Vorkommens</u>  Erhalt des Lebensraumtyps 7150 in einer Ausdehnung von 0,03 ha<sup>7</sup>.</p> <p><u>Ziele zum Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades</u>  Keine Ziele festgelegt.</p> <p><u>Ziele zur Wiederherstellung des gemeldeten Vorkommens</u>  Wiederherstellung kleinflächiger, zumindest zeitweise mäßig nasser, nährstoff- und weitgehend gehölzfreier (max. 10% Deckung) Torfflächen mit niedriger, lückiger Vegetation aus Schnabelried-Gesellschaften mit 2 der lebensraumtypischen Arten bzw. 1 Kennart mit hohem Deckungsgrad im Komplex mit anderen nährstoffarmen Moortypen bis zum Erreichen der Zielgröße (0,2 ha im EHG B).</p> <p><u>Ziele zur Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands in der biogeografischen Region</u>  Keine Ziele festgelegt.</p> <p><b>LRT 7210 – Sümpfe und Röhrichte mit Schneide</b>  <u>Ziele zum Erhalt der Größe des gemeldeten Vorkommens</u>  Erhalt des Lebensraumtyps 7210 in einer Ausdehnung von 0,08 ha<sup>8</sup>.</p> <p><u>Ziele zum Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades</u>  Keine Ziele festgelegt.</p> <p><u>Ziele zur Wiederherstellung des gemeldeten Vorkommens</u>  Wiederherstellung lebensraumtypischer Wasserhaushalts- und Nährstoffverhältnisse sowie Zurückdrängung des Schilfs zur Etablierung einer stabilen Population von <i>Cladium mariscus</i> und Stabilisierung des Bestands in einer ausreichenden Lebensraumgröße auf dem einzigen Standort mit vitalem Röhricht der Binsen-Schneide südwestlich des Remperdammes (0,02 ha)</p> <p><u>Ziele zur Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands in der biogeografischen Region</u>  Keine Ziele festgelegt.</p> <p><b>LRT 9110 – Hainsimsen-Buchenwald</b>  <u>Ziele zum Erhalt der Größe des gemeldeten Vorkommens</u>  Erhalt des Lebensraumtyps 9110 in einer Ausdehnung von 27,4 ha.</p> <p><u>Ziele zum Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades</u>  Erhalt des LRT 9110 auf 26,23 ha im günstigen Erhaltungsgrad (B).  Erhalt des großflächig im Norden und in kleineren Beständen auch im Süden des Gebietes stockenden sauren Buchenwalds mit einem Altholzanteil von &gt;35% in guter Verteilung, ≥6 lebenden Habitatbäumen und &gt;3 liegenden und stehenden Stämmen von starkem Totholz pro ha, typischer Baumartenzusammensetzung aus mind. 90% lebensraumtypischen Gehölzarten und mind. 50% Buchen in der 1. Baumschicht und Krautschicht aus ≥5 standorttypischen Arten. Bestände mit mindestens drei Waldentwicklungsphasen, nur kleinflächigen Auflichtungen, weitgehend natürlichem Relief und intakter Bodenstruktur sowie einem Anteil forstlich nicht genutzter Waldteile.</p>		

<sup>7</sup> Nach Wiederherstellung erhöht sich diese Zahl auf 0,2 ha

<sup>8</sup> Nach Wiederherstellung erhöht sich diese Zahl auf 0,1 ha

FFH-Nr. 19	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Balksee und Randmoore, Nordahner Holz (ohne Flächen der Nieders. Landesforsten)	zuständige UNB Landkreis Cuxhaven
<b>Erhaltungsziele</b>		
<u>Ziele zur Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands in der biogeografischen Region</u> Keine Ziele festgelegt.		
<b>LRT 9160 – Feuchter Eichen- und Hainbuchen-Mischwald</b>		
<u>Ziele zum Erhalt der Größe des gemeldeten Vorkommens</u>		
Erhalt des Lebensraumtyps 9160 in einer Ausdehnung von 6,9 ha.		
<u>Ziele zum Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades</u>		
Erhalt des LRT 9160 auf 4,2 ha im günstigen Erhaltungsgrad (B). Erhalt der überwiegend im Südosten von TG 4 stockenden, naturnahen Eichen-Mischwälder mit einem Altholzanteil von >35% in guter Verteilung, ≥6 lebenden Habitatbäumen und >3 liegenden und stehenden Stämmen von starkem Totholz pro ha, typischer Baumartenzusammensetzung aus mind. 90% lebensraumtypischer Gehölzarten und Dominanz von Stiel- Eiche und Hainbuche sowie zahlreichen vorhandenen Mischbaumarten, Strauchschicht aus >3 lebensraumtypischen Straucharten und Krautschicht aus ≥8 standorttypischen Arten. Bestände mit mindestens drei Waldentwicklungsphasen, weitgehend natürlichem Relief und intakter Bodenstruktur. Zielkonforme periodische forstliche Nutzung zu Gunsten der Eiche.		
<u>Ziele zur Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands in der biogeografischen Region</u>		
Keine Ziele festgelegt.		
<b>LRT 9190 – Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandböden mit Stieleiche</b>		
<u>Ziele zum Erhalt der Größe des gemeldeten Vorkommens</u>		
Erhalt des Lebensraumtyps 9190 in einer Ausdehnung von 1,0 ha.		
<u>Ziele zum Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades</u>		
Keine Ziele festgelegt.		
<u>Ziele zur Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands in der biogeografischen Region</u>		
Keine Ziele festgelegt.		
<b>LRT 91D0 – Moorwälder</b>		
<u>Ziele zum Erhalt der Größe des gemeldeten Vorkommens</u>		
Erhalt des Lebensraumtyps 91D0 in einer Ausdehnung von 111,1 ha.		
<u>Ziele zum Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades</u>		
Erhalt des LRT 91D0 auf 18,26 ha im günstigen Erhaltungsgrad (A). Erhalt des LRT 91D0 auf 38,32 ha im günstigen Erhaltungsgrad (B). Erhalt der überwiegend in TG 1, zu geringerem Anteil in TG 2 stockenden Moorwälder auf weitgehend intakten Moorböden mit gut ausgeprägter Mooschicht und standorttypischem Arteninventar aus Nässezeigern, Bruchwald- und Moorarten und <5% Neophyten in der Kraut- und Strauchschicht.		
<u>Ziele zur Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands in der biogeografischen Region</u>		
Wiederherstellung eines weitgehend intakten Wasserhaushalts auf einer Fläche von 54,49 ha zur Verbesserung der Standort- und Habitatqualitäten mit dem Ziel der Wiederansiedlung/Ausbreitung von Nässezeigern, Bruchwald- und Moorarten (aus Landessicht vordringlich); insbes. auf den Moorwaldflächen in TG 3 u. 4 sowie den östlichen Moorwäldern des Varreler Moors (TG1)		

<b>FFH-Nr.</b> <b>19</b>	<b>FFH-Name, ggf. Teilgebiet</b> <b>Balksee und Randmoore, Nordahner Holz</b> <b>(ohne Flächen der Nieders. Landesforsten)</b>	<b>zuständige UNB</b> <b>Landkreis</b> <b>Cuxhaven</b>
<b>Erhaltungsziele</b>		
<p><b>LRT 91E0 – Erlen- und Eschenwälder an Fließgewässern</b>  <u>Ziele zum Erhalt der Größe des gemeldeten Vorkommens</u>  Erhalt des Lebensraumtyps 91E0 in einer Ausdehnung von 0,48 ha.</p> <p><u>Ziele zum Erhalt des günstigen Erhaltungsgrades</u>  Erhalt des LRT 91E0 auf 0,48 ha im günstigen Erhaltungsgrad (B).  Erhalt des kleinflächigen Bestands im Osten von TG 4 auf nassem Quellstandort mit standorttypischem Arteninventar, Alt- und Totholz.</p> <p><u>Ziele zur Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands in der biogeografischen Region</u>  Keine Ziele festgelegt.</p>		
<b>Erhaltungsziele für Arten des Anhangs II der FFH-Richtlinie</b>		
<p><b>Fischotter (<i>Lutra lutra</i>)</b>  Erhaltung eines wertvollen Fischotterlebensraumes mit strukturreichen, störungsarmen Gewässerrändern mit reichem Angebot an Ruhe- und Schlafplätzen, Schlaf- und Wurfbauen; Erhaltung der Nahrungsressourcen eines breiten Beutespektrums und Verbesserung der Gewässergüte zur Sicherung und Entwicklung eines individuenreichen Fischbestandes als stabile Nahrungsgrundlage für ein stetiges Vorkommen, Reproduktion und Überwinterung.</p>		
<p><b><u>Hinweis</u></b>  <b>Die Maßnahmenplanung für das Gebiet erfolgte unter teils anderen Vorgaben, als sie dem heutigen Stand entsprechen. Ggf. ist im Zuge einer Fortschreibung eine Anpassung an die aktuell geltenden Ansprüche notwendig. Die Festlegung der o.g. konkretisierten Erhaltungsziele erfolgt daher vorbehaltlich einer gegebenenfalls notwendigen Aktualisierung zunächst vorläufig.</b></p>		

Stand: Mai 2021